

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Pastorin Anne Jaborg aus Oldenburg

Freitag, 06. September 2024

---

Der Friedhof war zuerst da. Erst später ist unsere Dreifaltigkeitskirche mitten darauf gebaut worden. Tolle Kombi. Das altherwürdige Gotteshaus, in dem in goldenen Schnörkeln Bibelworte von Jesus geschrieben stehen: "Ich lebe und ihr sollt auch leben!" Es ist die Kirche, in der Oma schon konfirmiert wurde, in der die Eltern getraut wurden, man selbst getauft wurde. Und die Urgroßeltern sind hier begraben. Ganz vereinzelt entscheiden Brautpaare: In dieser Kirche möchten sie lieber nicht getraut werden, weil, das ist ja gruselig, da muss man an Gräbern vorbei. Für die meisten aus dem Stadtteil ist der Friedhof das pralle Leben. Ein Spazierweg führt direkt da durch. Viele nutzen ihn, um vom Supermarkt zur anderen Seite zu kommen. Dabei treffen sie Leute. Bleiben stehen auf einen Schnack. Fast wie verabredet begegnen sich einzelne, die die Gräber ihrer Lieben versorgen, immer zur selben Zeit. Hören einander zu. Trösten sich auch mal. Reden übers Wetter. Und der eine, der schon lange allein lebt und im Rollstuhl sitzt, rollert einmal in der Woche zum Friedhof. Da findet er bestimmt jemanden zum Reden. Und ein freundliches "Moin!" von unseren Friedhofsgärtnern fliegt sowieso zu ihm rüber. Nach dem Taufgottesdienst am Sonntag haben die Kinder der Taufgesellschaft Spaß, ein Wettrennen auf dem Weg zu veranstalten. Mit breitem Lachen ruft der Vater ihnen hinterher: Dies ist ein Friedhof!